



Hilti Art Foundation
Ein Pausenlächeln

VADUZ Seit gestern sind die Tore der Hilti Art Foundation für einige Wochen geschlossen - um am 15. Dezember mit «Kirchner, Léger, Scully & mehr» wieder zu eröffnen. Während der Pause gibt es eine Plakatserie: Menschen aus Liechtenstein, wie die zweifache Olympiasiegerin Hanni Wenzel, Fahrlehrer Mario Vogt (links) oder die Schaaner Barmaid Jennifer Donatsch (rechts) sowie neun weitere Gesichter zeigen mit einem Lächeln, dass auch sie sich auf die neue Ausstellung der Hilti Art Foundation freuen. (Text/Fotos: PD)



Liechtenstein freut sich. Am 15. Dezember startet die neue Ausstellung der Hilti Art Foundation.

Kinderkonferenz präsentiert sich im Gasometer

Einladung Mit der «Konferenz der Kinder und Jugend» bringt die ASSITEJ und der Gasometer ein wertvolles Projekt nach Liechtenstein. Am Freitag wird dieses in Triesen vorgestellt.

Unter professioneller Leitung von Kunstschaffenden aus den Bereichen Bildende Kunst, Musik und Film gestalten Kinder und Jugendliche vom 11. bis 14. Oktober 2016 ein persönliches Buch mit Fra-

gen, die sie beschäftigen, machen Interviews und führen Aktionen im öffentlichen Raum durch. Das spielerische und gesellschaftspolitische Forschungsprojekt vom Papiertheater Nürnberg beschäftigt sich mit Themen, die junge Menschen gerne auf den Tisch bringen würden.

Gipfelkonferenz im 2018

Was wären ihre Fragen an unsere Politiker? Welche Themen sollen nicht unter den Teppich gekehrt werden und was ärgert sie, weil niemand darüber redet? Darüber hinaus werden alle Fragebücher, die weltweit entstehen, im Herbst 2018 bei einer grossen Gipfelkonferenz an der Strasse der Menschenrechte in Nürnberg ausgestellt. Aus dem gesammelten Material und den gestalteten Büchern mit den Liechtensteiner Kindern und Jugendlichen entsteht eine Abschlusspräsentation, zu der alle Interessierten am Freitag, den 14. Oktober 2016, um 18 Uhr im Gasometer in Triesen herzlich eingeladen sind. (red/pd)



Nun ist es offiziell

Literaturnobelpreis kommt übermorgen

STOCKHOLM Der Literaturnobelpreisträger 2016 wird an diesem Donnerstag in Stockholm bekannt gegeben. Das teilte die Schwedische Akademie am Montag offiziell mit. Nobelpreisträger Per Wästberg hatte bereits Ende September mit der Ankündigung überrascht, dass die Verkündung in diesem Jahr nicht wie sonst üblich in die Woche fallen werde, in der die anderen Nobelpreise bekannt gegeben werden. Verliehen werden alle Auszeichnungen am 10. Dezember. (sda/dpa)

«Feuer und Flamme»

Feriennachmittag für Kinder im Landesmuseum

VADUZ Am morgigen Mittwoch und am Donnerstag findet jeweils von 14 bis 17 Uhr im Liechtensteinischen Landesmuseum je ein Feriennachmittag für Kinder ab 7 Jahren statt. Unter dem Titel «Feuer und Flamme» wird gemeinsam die beeindruckende Ausstellung über die Geschichte der Olympischen Spiele erforscht. Dabei hilft ein spannendes Ausstellungsheft für Kinder, den Weg von den antiken Spielen bis zu

den Olympischen Spielen der Neuzeit, des olympischen Feuers und der Medaillen Liechtensteiner Sportler nicht zu verlieren. Natürlich gilt es auch ein Lösungswort herauszufinden! Im anschliessenden Kreativteil können Fackeln hergestellt werden - denn der Fackellauf gehört seit 80 Jahren zu den Olympischen Spielen. (pd)

Weitere Infos unter www.landesmuseum.li

Vereinsnachrichten

Lawena Museum

Sonderausstellung im Elektromuseum

TRIESEN Die Sonderausstellung «Technische Zeitzeugen aus aller Welt» und das Elektromuseum sind am Mittwoch, den 12. Oktober, von 17 bis 21 Uhr geöffnet. Der Verein pro Lawena Museum freut sich auf zahlreichen Besuch. Gruppenführungen werden übers ganze Jahr, jeweils



Das Lawena Museum. (Foto: ZVG)

von Montag bis Samstag durchgeführt und können unter Tel.: 00423 373 28 39, 00423 791 28 39 oder museumlawena@lkw.li oder muehle-garten.buechel@adon.li gebucht werden.

Harmoniemusik Balzers

Konzert der Balzner Jungmusikanten

BALZERS Am Sonntag, den 9. Oktober 2016, fand im Gemeindesaal Balzers das Abschlusskonzert des 39. Jungmusikantenlagers der Harmoniemusik Balzers statt. Dabei stellten die Jungmusikanten ihr Erlerntes unter Beweis. Während der vergangenen Woche genossen über 40 Teilnehmer und Leiter das 39. Jungmusikantenlager der Harmoniemusik Balzers in Tschamut. Viel Spass und vor allem Musik begleiteten die zahlreichen Teilnehmer während dieser erlebnisreichen Woche. Zur Tradition gehört, dass das Geübte jeweils an einem Lagerabschlusskonzert den Freunden und Familienangehörigen dargeboten wird. Und so kamen sehr viele Besucher an das Abschlusskonzert des Jungmusikantenlagers, um in den Genuss des Erlernten zu kommen.

Motto «HMB im Dschungel»

Unter der musikalischen Leitung von Willi Büchel konnten die jungen Musikantinnen und Musikanten viel profitieren. Während am Vormittag die Musik mit Atemtechnik, Ansatz-

training, Theorie, Gesang und Gruppenproben an erster Stelle stand, war es am Nachmittag - nach einer Gesamtprobe - jeweils der Sport oder einfach das Zusammensein. Das traditionelle Fussballturnier, eine Wanderung von der Oberalppasshöhe nach Tschamut, der Besuch im Hallenbad oder einfach Spiel und Spass drinnen und draussen füllten jeweils die Nachmittage, bevor es dann - gestärkt durch das Abendessen - mit dem Abendprogramm losging. Das diesjährige Lager stand unter dem Motto «HMB im Dschungel», wofür sich die Leiter so einiges hatten einfallen lassen.

Eindrückliche Darbietungen

Das Konzert begann mit dem Stück «Lanterns in the Sky» von Rob Romeyn, welches die Jungmusikanten unter der Leitung von Willi Büchel im Gesamten vortrugen. Anschliessend kamen die Gruppenvorträge aller Jungmusikanten an die Reihe, gefolgt vom Lagerchor, welcher das Lied «Heaven is a Wonderful Place», einen traditionellen Gospel, vier-



Die Jungmusikanten bei der Probe. (Foto: ZVG)

stimmig vortrug. Den Abschluss bildete wieder der Gesamtvortrag mit den Stücken «Shut Up and Dance» von Andrew Glove und dem Lagermotto entsprechend «Highlights from the Jungle Book» von Gilkyson/Sherman/Sherman. Nach dem ein-

drücklichen Konzert luden die Lagerteilnehmer und -leiter alle Besucher zum gemütlichen Beisammensein im Foyer des Gemeindesaals ein, zeigten eine Fotopräsentation und erzählten von ihren Erlebnissen im Lager.

Kneipp-Verein Liechtenstein

Wie kommt die Heilpflanze in die Flasche? Tagesfahrt zur A. Vogel - Bioforce AG

SCHAAN/ROGGWIL Vorsorgen ist besser als schniefen! Darum kann man sich nicht früh genug anmelden zum Fachvortrag «Gesund durch die kalten Monate» mit Dr. med. Silvia Bommer, der Herstellung eines gesunden Winter-Power-Drinks und den anderen Highlights des Ausflugsprogramms: A. Vogel-Frühstück und Mittagessen im gemütli-

chen Gewächshaus, Einblicke in die A. Vogel-Philosophie und ein spannender Rundgang durch die Produktionsanlagen, Einkaufsmöglichkeit im A. Vogel-Shop sowie Degustation. Die Tagesfahrt findet am Freitag, den 4. November, statt. Abfahrt mit Privatauto ist um 8.30 Uhr bei der Post Schaan, Parkplatz Ostseite «Blaue Zone». Die Veranstaltung bei

der Bioforce AG in Roggwil beginnt um 9.30 Uhr und endet um ca. 15.30 Uhr. Die Tagesfahrt kostet für Mitglieder 70 Franken und für Gäste 80 Franken. Bezahlung vor der Abfahrt. Anmeldung bis zum Montag, den 31. Oktober 2016, bei Norbert Oehry unter der Telefonnummer 232 52 19 oder via E-Mail unter info@kneipp.li.



Anmeldungen sind noch bis zum 31. Oktober möglich. (Foto: ZVG)